



Regeln zum Ablauf des Rennens

Wertung:

Das Rennen wird in drei Klassen gewertet.

Es wird unterschieden in Mofa Klasse, Freestyle Klasse und Roller Klasse.

Fahrzeuge:

Art der Fahrzeuge: MOFAS oder was davon übrig ist

Mofa Klasse: Es muss der Originalrahmen des Mofas verwendet werden, dabei dürfen die Federelemente, Lenker und Sitz verändert werden. Für den Rest vom Fahrzeug gelten die nachfolgenden Tuningregeln.

Nur Motoren bis 50ccm sind erlaubt, es sind keine Hubraumstärkeren Motoren zulässig.

Freestyle Klasse: Hier sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt, der Bock darf beliebig aufgebaut sein. Es gelten nur die nachstehenden Tuningregeln, beachtet dass die Funktion der Rücktrittbremse bei der Fahrzeugabnahme überprüft wird.

Nur Motoren bis 50ccm sind erlaubt, es sind keine Hubraumstärkeren Motoren zulässig.

Roller Klasse: Es muss der Originalrahmen des Rollers verwendet werden, dabei dürfen die Federelemente, Lenker und Sitz verändert werden. Es sind Automatik- sowie Hand- oder Fußschaltung zulässig solange sie der Serienausrüstung des Mofarollers entsprechen. Der Roller muss über zwei funktionsfähige Bremsen verfügen, im Unterschied zur Mofa- oder Freestyle Klasse sind hier Handbremsen sowie Fußbremsen zulässig.

Es werden keine Sonderumbauten oder eigene Aufbauten zugelassen.

Für den Rest vom Fahrzeug gelten die nachfolgenden Tuningregeln.

In der Rollerklasse dürfen Motoren bis 70ccm verwendet werden.

Tuning, oder was an Umbauten zulässig ist:

- Getriebe, Übersetzung, Auspuffanlagen, Reifen, Krümmer, Lichter, Verkleidung dürfen nach belieben verändert werden.
- Eine Auspuffanlage muss montiert und auch funktionstüchtig sein.

Achtung: Tritt während des Rennens ein Defekt, Bruch oder Verlust der Auspuffanlage auf, muss das Fahrzeug spätestens nach drei Runden an die Box zur Reparatur sonst wird das Team disqualifiziert.



- Es werden keine Ersatzfahrzeuge zugelassen.
- Sollte ein Motor während des Rennens ausfallen, darf ein Austauschmotor in den Rahmen eingebaut werden.
- Jedes Mofa muss über eine funktionsfähige Rücktrittbremse verfügen und die Funktion der Pedale muss gegeben sein! (Mofa- und Freestyle Klasse)
Ausnahmen: Automatismofas und Roller.
- Pedale sind Pflicht (keine feststehenden Fußrasten), eine Drehung der Pedale um 360 Grad muss möglich sein, außer Roller.
- Keine Fußschaltung (auch keine Sonderumbauten auf Handschaltung)
– nur Handschaltung oder Automatikgetriebe.
- Benzin darf nach freier Wahl verwendet werden und muss selbst mitgebracht werden.
- **Eigenmischungen** oder andere Treibstoffe sind nicht erlaubt.
- Tuning durch Turbolader, Lachgaseinspritzung, Raketenantrieb oder ähnlich unfaire Mittel sind verboten.
- Gegenseitige Teamsabotagen sind nicht erlaubt.
- Bordwerkzeug darf während des Rennens nicht mitgeführt werden.
- Jedes Fahrzeug muss vorne und hinten links jeweils eine 20 x 20 cm große Tafel oder Fläche in weißer Farbe zum anbringen der Startnummer haben.

Fahrerteams

- Ein Team besteht aus maximal drei Personen.
- Während der Fahrt kann das Team den Fahrer beliebig oft wechseln.
- Jedes Teammitglied muss am Rennen teilnehmen (mindestens eine Runde).

Ablauf

- Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.
- Es wird ein Rundstreckenrennen auf nicht öffentlichen Straßen gefahren.
- Die Strecke ist ein Teil der Moto-Cross-Strecke am Thannhof in Prackebach.
- Reparaturen dürfen nur an der Box erledigt werden.
- Jedes Team bekommt seine eigene Box **bei der Nennung zugewiesen** (Bitte beachtet dass die Box nicht sehr groß wird, deshalb sind aus Sicherheitsgründen keine Zuschauer in der Box zulässig).
- Das Team muss vor der Aufnahme des Trainings gemeldet sein, ansonsten Ausschluss vom Rennen.
- **Die Wettbewerbsfahrzeuge werden vor dem Trainingsbeginn vom Veranstalter technisch abgenommen, nur abgenommene Fahrzeuge dürfen an der Veranstaltung teilnehmen.**



MOTO-CROSS-CLUB
PRACKENBACH

moto-cross im bayerischen wald.

Training

Jedes Team darf am Tag der Veranstaltung zur festgelegten Trainingszeit vor dem Rennen frei auf der Strecke trainieren.

Die Startaufstellung wird durch Losentscheid vor dem Rennen bekanntgegeben.

Sollte während des Trainings ein Fahrzeug liegen bleiben, darf bei der Rückführung zur Box fremde Hilfe in Anspruch genommen werden.

Rennen

- Rennbeginn: XX:XX Uhr
- Die Renndauer beträgt VIER Stunden.
- Startnummern werden ausgegeben.
Jedes Team ist für seine Startnummer selbst verantwortlich (sauber halten).
- Gewertet werden nur abgeschlossene Runden (Überquerung der Ziellinie).
- Das absichtliche Abkürzen der Rennstrecke ist verboten und wird mit sofortiger Disqualifikation bestraft.
- Streckenposten sichern den regulären Rennablauf.
- Ein Arzt und Sanitäter stehen bereit.
- Sieger ist, wer nach vier Stunden die meisten Runden gefahren oder geschoben hat.
- Für die Rundenzählung sorgt die Rennleitung.
- Besteht der begründete Verdacht von Seiten der Rennleitung das der max. Hubraum in der jeweils gefahrenen Klasse bei einem Fahrzeug nicht eingehalten wird, werden wir den Motor nach dem Rennen zerlegen und den Hubraum nachmessen.
Verstöße werden mit Disqualifikation geahndet.

Allgemeines

Ein Startgeld in Höhe von 75,- € pro Team muss erhoben werden.

Der Betrag wird ausschließlich für Teilnehmersicherungen, Sanitäter, Pokale, etc. verwendet.

Die Siegerehrung findet beim gemütlichen Beisammensein statt.

Pokale gibt es für die besten 3 Teams in jeder Klasse.

Ebenfalls werden einzelne Sonderpokale vergeben.

Für die Entsorgung anfallender Schrott- und Müllteile muss jedes Team selbst sorgen!!!

Angetrunkene oder gedopte Fahrer werden nicht zugelassen.

Internationale Teams sind erwünscht.

Jedes Team muss einen beliebig gewählten Namen tragen.



MOTO-CROSS-CLUB
PRACKENBACH

moto-cross im bayerischen wald.

Es besteht Helmpflicht!

Schutzbekleidung (Stiefel, Moto-Cross Bekleidung, Lederkombi, etc.) muss getragen werden.

Haftung

Vom Veranstalter wird für jeden Teilnehmer eine Haftpflicht- und Unfallversicherung abgeschlossen, die durch das Startgeld bezahlt wird.

Für die Zuschauer wird vom Veranstalter eine Unfallversicherung abgeschlossen.

**Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Sach- und Personenschäden.
Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.**

Veranstalter

Veranstalter des Rennens ist der Moto-Cross-Club Prackebach.
Es sind folgende Personen für das Rennen verantwortlich:

Veranstaltungsleitung: Daniel Eidenschink

Rennleiter: XXXX

Sportleiter, technische Abnahme: Florian Meier Stellvertreter: Otmar Preiß

Nennung

Die Nennung der einzelnen Teams wird vom Veranstalter am Renntag an der Rennstrecke durchgeführt, dabei erfolgt auch die Startnummernvergabe und die Zuteilung der Box an der Rennstrecke.

Jeder Teilnehmer **muss** eine Haftungsverzichtserklärung gegenüber dem Veranstalter unterschreiben, deshalb müssen alle Fahrer eines Teams zur Nennung erscheinen.

Bei Fragen zur Veranstaltung könnt Ihr Euch an folgende Adresse wenden:

E-Mail: mcc-prackebach@t-online.de